



Das Trau-dich-Spiel aus Bern... (Foto: Ludwig Spirig-Huber, Bern)

*Ein Spiel zur kirchlichen Ehevorbereitung*

## Trau dich – und das spielerisch

**So werden Gespräche zwischen Brautpaaren und ihrem Seelsorger oder ihrer Seelsorgerin spielerisch: mit dem „Trau-Dich-Spiel“ entwickelt vom ehemaligen Pfarreileiter Andreas Brun der Pfarrei St. Josef Köniz und der Fachstelle Ehe-Partnerschaft-Familie der Katholischen Kirche Region Bern gibt's nur noch spannende Ehevorbereitungsgespräche.**

„Schreiben Sie drei Aspekte auf, weshalb Sie Ihren Partner/Ihre Partnerin heiraten wollen“ – eine der vielen Fragen, die Teil des „Trau-Dich-Spiels“ sind. Und eine der wohl einfacheren. Spätestens dann, wenn zufälligerweise die Karte gezogen wird „Zum Sex müssen beide Lust haben...“, kann es sehr persönlich werden. Zum einen, weil das Spiel einlädt, wirklich seine persönliche Sicht einzubringen, zum andern aber auch, weil es im Spiel nicht darum gehen kann, die Vorstellungen der „Kirche“ zu vermitteln. „Ich weise die Paare ausdrücklich darauf hin, dass es an ihnen liegt, über welche Themen sie dann wirklich sprechen wollen. Ich bin aber fasziniert von der Offenheit der allermeisten Brautpaare in diesen Gesprächen“, sagt Andreas Brun, ehemaliger Pfarreileiter der Pfarrei Köniz, und zusammen mit der Co-Leiterin der Fachstelle Ehe-Partnerschaft-Familie der Katholischen Kirche Region Bern, Maya Abt Riesen, „Erfinder“ des Spiels. Das Spiel führt unterhaltsam und doch tiefgründig auf das Ausfüllen des Ehedokumentes hin, das für eine kirchliche Trauung nötig ist.

### **Auch zu Hause spielen**

Die Paare erhalten das Spiel als Geschenk mit nach Hause – verbunden mit der Einladung, es auch dort zu spielen – und so ins Gespräch zu kommen über die vielfältigen Aspekte einer gelingenden Beziehung. Es kommen im Spiel viele



Aspekte vor, die nicht mit der Trauung abgeschlossen sind, sondern vielleicht erst beginnen. So heisst es auf einer Karte: „Ich brauche pro Woche ....Stunden/Abende für mich allein“, auf einer anderen steht herausfordernd: „Wir haben unsere Erwartungen betreffend Hausarbeit, Erwerbsarbeit und familiäre Verpflichtungen besprochen“ oder „Ich übernehme folgende Haushaltsarbeiten regelmässig...“ Beständigkeit, Treue/Sexualität, Kinder, Freiheit, und Glaube – dies sind die fünf Themenfelder für die Gespräche (einmal) im Pfarramt und danach (viele Male) zu Hause.

**...und dann einmal ein Ehe-Check!**

„Aktives Hinschauen und das Besprechen von Beziehungs- und Familienthemen machen deutlich, was Ihnen das Paarleben und die Gestaltung des gemeinsamen Familienweges bedeutet“, schreibt Maya Abt Riesen von der Fachstelle Ehe-Partnerschaft-Familie auf einer Karte des Spieles. Und lädt unter dem Titel „Beziehung braucht Pflege“ zu einem kostenlosen „Ehe-Check“ ein, der dann eingelöst werden kann, wenn das Paar es als sinnvoll empfindet. Ein Traugespräch mit Nachhaltigkeit – und einem grossen Potenzial für eine gute Ehe oder Partnerschaft!

*Das Trau-dich-Spiel der Katholischen Kirche Region Bern ist zum Preis von Fr. 15.--/Stück (zuzüglich Versandkosten) erhältlich bei: Pfarramt St. Josef, Stapfenstrasse 25, 3098 Köniz, Telefon 031 970 05 70, [josef.koeniz@kathbern.ch](mailto:josef.koeniz@kathbern.ch).*

**Weitere Informationen**

Kommunikationsstelle Katholische Kirche Region Bern, Karl Rechsteiner,  
Alpeneggstrasse 5, 3012 Bern, Telefon 031 307 14 10,  
[karl.rechsteiner@kathbern.ch](mailto:karl.rechsteiner@kathbern.ch).